

Ägypten als IT-Offshoring Standort: Chancen und Herausforderungen

Diplomarbeit

zur Erlangung des Grades eines Diplom-Ökonomen der
Wirtschaftswissenschaftlichen Fakultät der Leibniz Universität
Hannover

vorgelegt von

Name: Karzon



Vorname: Firas



Erstprüfer : Prof. Dr. Michael Breitner

Hannover, den 30.09.2011

Inhaltsverzeichnis

Abbildungsverzeichnis	2
Tabellenverzeichnis	3
Abkürzungsverzeichnis	4
1. Einleitung	5
2. Eine isolierte Betrachtung des Offshoring und des arabischen Kulturraum	7
2.1. Die Business Strategie Offshoring	7
2.1.1. IT-Offshoring als eine Option des IT-Outsourcing	7
2.1.2. Formen des IT-Offshoring	9
2.1.2.1. Leistungsformen des IT-Offshoring	10
2.1.2.2. Gestaltungsformen des IT-Offshoring	12
2.1.2.3. Organisationsformen des IT-Offshoring	13
2.2. Der arabische Kulturraum	17
3. Ägypten: IT-Offshoring Standort	19
3.1 Die globale Landkarte des IT-Offshoring	19
3.2. IT-Offshoring Chancen und Risiken auf der globalen Ebene	28
3.2.1. Geografische Nähe und Kulturelle Vereinbarung	30
3.2.2. IT-Infrastruktur, Arbeitskräfte, Sicherheit, Regierung und die Rahmenbedingungen	41
3.3. IT-Offshoring Chancen und Risiken auf der arabischen Ebene	52
4. Zukunftsbild des IT-Offshoring in Ägypten	55
4.1. Experteneinschätzungen	56
4.2. Szenarioanalyse	62
4.3. Abgeleitete Empfehlungen	68
4.3.1. Europäisch	68
4.3.2. Arabisch	70
5. Fazit	71
Literaturverzeichnis	73

1. Einleitung

Die ersten Offshoring-Erfahrungen gehen in die frühen 1980er zurück und wurden von großen Unternehmen wie IBM in Indien ausgeführt. Seit dem nimmt dieser Businessbereich einen steigenden Trend. Auch für deutsche Unternehmen ist zu erwarten, wie Unternehmen im angelsächsischen Raum, mehr IT-Funktionen und Prozesse auszulagern.

Große Marktforscher wie A.T. Kearney und Gartner haben sich mit dem IT-Offshore-Business beschäftigt und für die weltweit verbreiteten Offshore-Standort Länder Ranglisten erstellt. Diese verdeutlichten die Dynamik, die auf der globalen IT-Offshore Landkarte herrscht. Innerhalb der letzten zehn Jahre sind neue Länder zu den Listen dazu gekommen. Während bestimmte Länder seit Jahren ihre Stellung auf dem Markt halten könnten, konnten andere es nicht.

Die Arabische Republik Ägypten stand laut dem Bericht des Commonwealth Business Council (CBC), der fünfzehn afrikanische Staaten erfasste, auf den Platz eins als IT-Offshore Standort in Afrika.¹ In dem Global Services Location Index (GSLI) für 2011 von A.T. Kearney erreichte Ägypten den vierten Platz weltweit.

In dieser Arbeit werden wir erforschen welches Potenzial Ägypten, als erfolgreicher IT-Offshore Standort besitzt; wie die verschiedenen Faktoren dies beeinflussen und welche Chancen und Risiken die Ausprägungen der Faktoren für das IT-Offshore Business in sich tragen.

Wir werden aufgrund des Arabischen Frühling und der Instabilität der letzten Monate, versuchen ein Blick in die Zukunft zu werfen, wie es mit Ägypten und dem IT-Offshore Sektor weiter gehen könnte.

Im Kapitel zwei grenzen wir den Begriff IT-Offshoring von anderen IT-Sourcing Sorten ab und unterscheiden danach zwischen den verschiedenen Formen zur Gestaltung des IT-Offshore Business. Anschließend definieren wir den arabischen Kulturraum, in dessen Mittelpunkt Ägypten liegt.

¹ Vgl. (IT Republik, 2009).

Im Kapitel drei beschäftigen wir uns mit der Hauptfrage. Als erstes wird aus bestimmten Ländern auf der globalen Landkarte des IT-Offshoring eingegangen, und die Faktoren definiert, die sie auf dem Offshoregebiet Besonderheiten verschaffen. Danach untersuchen wir diese Faktoren für Ägypten und wie ihre Ausprägung Chancen oder Herausforderungen für das IT-Offshoring mit sich bringt. Für unsere Untersuchung gestalten wir diese Faktoren als Basis für das Offshore-Business in Ägypten. Diese Faktorenkreise sind geografische Distanz, kulturelle Unterschiede, wirtschaftliche und politische Rahmenbedingungen, Regierung, IT-Infrastruktur, IT-Fachkräfte. Der Übergang zum nächsten Kapitel bildet das Zusammenspiel von Chancen und Risiken auf der ägyptischen Ebene.

Kapitel vier beginnt mit den aktuellen politischen Unruhen, die Anfang 2011 in Ägypten stattfanden und noch nicht zu Ende sind. Wir versuchen vorzuschauen, wie sich dadurch Business und IT-Offshoring in der Zukunft entwickeln konnten. Wir bringen die Einschätzungen und Erwartungen von verschiedenen Experten in die Arbeit und basierend darauf erstellen wir unseren morphologischen Kasten für die Szenarioanalyse, die das explorative qualitative Vorgehen befolgt. Mit abgeleiteten Empfehlungen schließen wir dieses Kapitel.

Fachkräfte in den IT-Offshore und BPO-Business sind durch vorbeugende Pläne zu antizipieren.

Es ist nicht ausreichend allen in einem Business gut zu sein, es muss bekannt werden. In den deutschen Unternehmen ist Ägypten für ihre IT- und BPO-Dienstleistungen nicht bekannt wie Indien oder die Osteuropäische Staaten. Kultureller Austausch und gezielte Werbeaktionen, basierend auf den guten Erfahrungen der USA oder England im Offshoregeschäft mit Ägypten wird die Aufmerksamkeit deutscher Unternehmen erwecken. Dies könnte weiter unterstützt werden durch mehr Einführen der deutschen Sprache in den Trainingsprogrammen für die Fachkräfte der Offshore-Center und während des Studiums.

5. Fazit

Das IT-Offshore Business basiert auf verschiedene Faktoren, die alle gemeinsam dafür sorgen, dass das Geschäft zustande kommt und weiter läuft. Je mehr diese Faktoren mit den Anforderungen des IT-Auftragsgebers harmonisieren, desto größer sind die Offshore-Chancen und geringer die Risiken für beide, Auftrag- und Auftragnehmer.

Nicht alle Faktoren sind gleichgestellt; einige haben einen größeren Einfluss für das Business als andere. So haben die politischen und wirtschaftlichen Rahmenbedingungen eine stärkere Wirkung auf das Offshoring als die IT-Infrastruktur, trotz ihrer nicht zu unterschätzenden Rolle. Zumindest ist das der Fall in Ägypten in dieser Phase.

Damit die Erfolge im IT-Offshoring nicht verloren gehen, ist das Wichtigste, kurzfristig gesehen, die Stabilität so schnell wie möglich wieder herstellen.

Wir neigen zu dem Best-Case Szenario in unserer Analyse und haben die Zuversicht, dass Ägypten nach der Revolution sich auf dem demokratischen Weg bringen wird. Es wird gewisse Zeit dauern, doch danach werden die politischen und wirtschaftlichen Rahmenbedingungen noch besser sein als vorher. Damit ist zu erwarten, dass Ägypten, nach dieser unstabilen Phase wei-

terhin als Offshorstandort erfolgreich bleibt und die Interessen deutscher Unternehmen erweckt.

Die Szenarioanalyse könnte in einer anderen Arbeit normativ qualitativ sein. Ziele werden gesetzt und die Wege zu ihrer Erreichung untersucht. Dafür wäre so eine Studie besonders gut, wenn sie vor Ort geführt wird. Der Forscher kommt in Kontakt mit den ansässigen Unternehmen in Kairo.

Eine Arbeit über IT-Offshoring könnte sich ausschließlich mit Reformen, mit rechtlichen Fragen, wie z.B. die Gestaltung von Offshoreverträgen, und mit Sicherheitsaspekte beschäftigen.